

29.10.2024

Erste Bilanz: So läuft der REWE Voll Pflanzlich

Franzbrötchen und Frischcremes sind der Renner

Autor:in

Stephanie Behrens

Leiterin Unternehmenskommunikation/ Public Affairs REWE Ost



Seit einem guten halben Jahr hat der "REWE Voll Pflanzlich" in Berlin jetzt seine Türen geöffnet.

Durchschnittlich 5.500 Kund:innen erledigen veganen Wocheneinkauf im "REWE voll pflanzlich". Backwaren sowie frisch im Markt hergestellte Cremes und belegte Brötchen sind die Renner. Weitere Self-Checkout-Kassen wurden bereits eingebaut, die Öffnungszeiten verlängert.

„Wir sind ein richtiger Supermarkt, nur eben rein pflanzlich.“ Mit diesem Versprechen eröffnete Betreiber Dennis Henkelmann gemeinsam mit REWE Group-Vorstand Peter Maly Mitte April den ersten rein pflanzlichen Supermarkt des Handelsunternehmens in Deutschland. Dass das Konzept des ersten „REWE voll pflanzlich“ in Berlin dieses Versprechen einlöst, bestätigen die rund 5.500 wöchentlichen Einkäufe. Das meiste Lob gibt es von den Kund:innen genau für diesen Punkt – dass sie von Gemüse über Backwaren und gekühlten Produkten bis zu Süßwaren und Drogerieartikeln ein volles Sortiment vorfinden. Einen weiteren großen Vorteil sieht die Kundschaft darin, im „REWE voll pflanzlich“ einfach

in allen Regalen bedenkenlos zugreifen zu können. Im Vergleich zu herkömmlichen Lebensmittelmärkten entfallen die Suche nach veganen Artikeln und das Prüfen der Zutaten.

Im „REWE voll pflanzlich“ an der Warschauer Brücke im Stadtteil Friedrichshain (Warschauer Straße 33) gibt es auf 212 Quadratmetern mehr als 2.700 vegane Produkte. Zum Vergleich: In den gängigen REWE-Märkten umfasst das Sortiment bis zu 1.400 vegane Artikel. Kaufmann Dennis Henkelmann nimmt im REWE voll pflanzlich eine etwas andere Kundschaft wahr als in seinem benachbarten klassischen REWE-Markt: „In meinem Stammmarkt laufen pflanzliche Produkte auch sehr gut. Dort kaufen aber eher Flexitarier ein, die Warenkörbe sind bunt gemischt. Im Pflanzlich-Markt sind es schon eher die Veganer, die ganz bewusst nur rein pflanzlich einkaufen möchten.“ Henkelmann ist gespannt, wie es in den nächsten Monaten an der Warschauer Brücke weitergeht. „Wir werden im kommenden Jahr sehen, ob die Kunden ein rein pflanzliches Lebensmittelangebot auch auf Dauer annehmen.“



Die beliebtesten Produkte

Convenience ist das mit Abstand stärkste Segment im REWE voll pflanzlich. Die beliebtesten Produkte kommen aus der Backwelt: Im ersten halben Jahr gingen jeweils rund 6.000 Schokocroissants und Franzbrötchen über die Kasse. Die selbst hergestellten Snackbrötchen wie Schnitzel Dinkel und Räuchertofu zählen ebenso zu den Rennern. Die beliebten Frischcremes auf Kokos-Mandel-Basis stellt das Team täglich im Markt her. Nachdem es zum Start herzhaftere Sorten mit Lauchzwiebeln und Paprika gab, hat das Team nachgelegt und süße Varianten wie Himbeere und Mango entwickelt.

Wenig überraschend zählt auch Obst und Gemüse zu den meistgekauften Sortimenten, die Gurken und Bananen der Eigenmarke REWE Bio sind die beliebtesten Artikel. Bewährt hat sich auch das cremige „Sovteis“ auf Haferbasis zum selbst Zapfen, es ist unter den Top-10-Produkten.

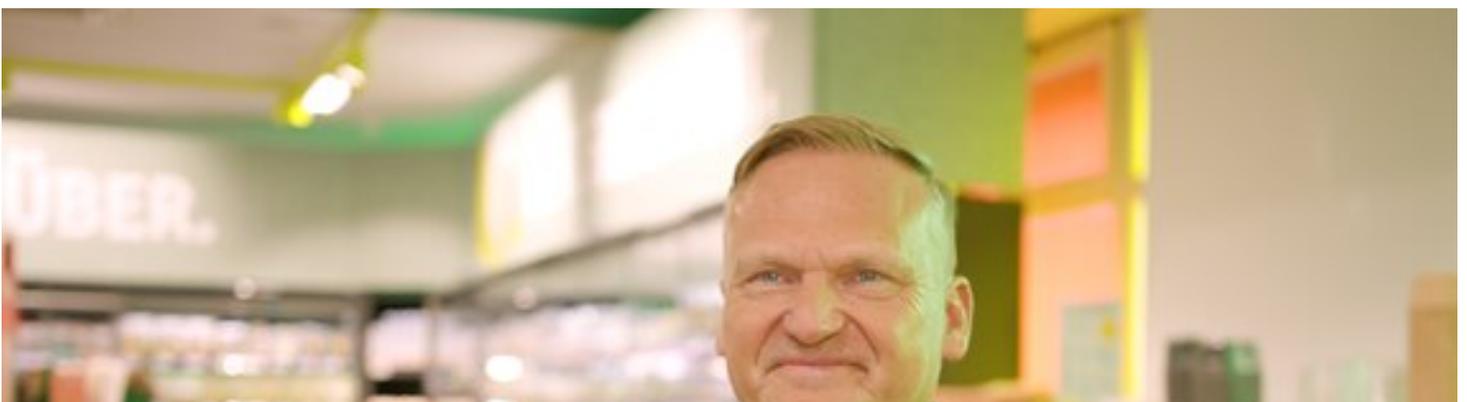


Blick in den umgebauten und vergrößerten Kassenbereich. Foto: Christoph Groß / pivopix

Mehr Kassen und längere Öffnungszeiten

Ein Pflanzendrink auf Kartoffelbasis, vegane Brühen und Tofu-Finisher – das sind nur einige der Produkte, die es in den vergangenen Monaten ins Regal des „REWE voll pflanzlich“ geschafft haben. „Uns geht es darum, neue Artikel möglichst schnell ins Regal zu bekommen. Genauso wollen wir Kundenwünsche erfüllen, so kamen Gewürzgurken, regionaler Senf und verschiedene Sorten Liquid Smoke dazu“, erzählt Projektmanagerin Isabell Kroll. Schon kurz nach der Eröffnung platzierte das Marktteam im Eingang eine Tafel, auf die die Kund:innen ihre Wünsche schreiben können. „Auch über unser Instagram-Profil erreichen uns wirklich gute Vorschläge, die wir alle prüfen“, ergänzt Kroll.

Wie bei einem herkömmlichen Supermarkt auch schwankt die Besuchsfrequenz im REWE voll pflanzlich je nach Wochentag und Uhrzeit. Für die Stoßzeiten wurde der Kassenbereich vor wenigen Wochen um zwei Self-Checkout-Module auf fünf Kassen erweitert. An zwei der Kassen können die Kund:innen mit Bargeld zahlen, die anderen drei funktionieren bargeldlos. Die Öffnungszeiten hat das Marktteam vor kurzem abends um eine Stunde erweitert, der „REWE voll pflanzlich“ hat seither bis 23 Uhr geöffnet.





REWE Vorstand Peter Maly ist nach den ersten gut sechs Monaten zufrieden mit der Entwicklung des "REWE Voll Pflanzlich".

Der „REWE voll pflanzlich“ befindet sich weiterhin in der Testphase. Das betont auch Peter Maly, Vorstand der REWE Group. Er zeigt sich nach den ersten sechs Monaten zufrieden mit der Entwicklung des „REWE voll pflanzlich“: „Die Eröffnung eines rein pflanzlichen Ladens in dem aktuellen Marktumfeld war ein mutiger Schritt. Wir wussten aber, dass wir große Kompetenz beim veganen Sortiment und viele Erfahrungen aus unseren bundesweit mehr als 3.800 Supermärkten mitbringen. Bisher bestätigen uns die ersten Zahlen und das Feedback der Kunden, dass die Idee eines pflanzlichen Vollsortimenters am dafür geeigneten Standort und auf der passenden Fläche funktionieren kann.“ Die Warschauer Brücke, an der der „REWE voll pflanzlich“ liegt, überqueren täglich zehntausende Menschen, eine S-Bahnstation und eine Vielzahl Bürogebäude befinden sich in unmittelbarer Nachbarschaft. „Ob wir weitere rein pflanzliche Supermärkte eröffnen werden, entscheiden wir zu einem späteren Zeitpunkt. Schon heute profitieren unsere REWE-Märkte und Kunden bundesweit von den Produkten, die wir im REWE voll pflanzlich in Berlin als erstes testen und dann in der Sortimentslistung für alle freischalten.“

Auf einen Blick:

REWE voll pflanzlich

Warschauer Straße 33, 10243 Berlin (S + U Warschauer Brücke)

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7-23 Uhr

www.rewe-vollpflanzlich.de

